AUSSENWIRTSCHAFTS-AKADEMIE

// GRUNDLAGENSEMINAR EXPORTKONTROLLE

Vorläufiger Ablaufplan

Montag	Inhalt 1. Woche
09:30 – 10:30	▪ Eröffnung und Begrüßung ▪ Seminargrundlagen, Teilnehmervorstellung, Einführung in die Online-Gesetzestexte, Einführung in die Online-Lehrgangsplattform
10:30 – 13:00	▪ Hintergründe der Exportkontrolle, „Who is who" – Informationsquellen (Gesetzestexte, Verordnungen)
14:00 – 17:30	▪ Systematik, Rechtspflichten im Überblick, Grundbegriffe und Definitionen
Dienstag	
08:30 – 17:30	▪ Regime-Ursprung der Listen, Aufbau, Ziel und Inhalte der Listen, Güterlisten, Dual-Use
Mittwoch	
08:30 – 17:30	▪ Systematik für gelistete (zivile) Güter im Intra-EU-Handel und im Extra-EU Handel; Durchfuhr; „Kenntnis" im Außenwirtschaftsrecht; der Ausfuhrverantwortliche im Unternehmen ▪ Übungen zu allen Bereichen
Donnerstag	
08:30 – 17:30	▪ Systematik für nicht-gelistete Güter; Catch-all-Klauseln; kritische Endverwendungen, Kenntnisbegriff; Rechtsrahmen des Unterrichtungsmechanismus ▪ Übungen zu allen Bereichen
Freitag	
08:30 – 12:00	▪ Rechtsgrundlagen der Technologiekontrolle/Technische Unterstützung ▪ Übungen zu allen Bereichen
Nach der ersten Woche	▪ Zwischenprüfung – Online

Ablaufpläne sind stets als „vorläufig" zu betrachten. Änderungen vorbehalten.

AWA AUSSENWIRTSCHAFTS-AKADEMIE GmbH
Königsstraße 46
48143 Münster
Sitz der Gesellschaft: Münster // AG HRB 4823
Geschäftsführer: Matthias Merz & Dr. Christian Kopp
T +49.251.83 275 60
F +49.251.83 275 61
Mail info@awa-seminare.de
Web www.awa-seminare.com
Kooperationspartner
WWU

AUSSENWIRTSCHAFTS-AKADEMIE

// GRUNDLAGENSEMINAR EXPORTKONTROLLE

Vorläufiger Ablaufplan

Montag	Inhalt 2. Woche
09:30 – 13:00	▪ Besprechung von Zwischentest und Online-Hausaufgaben, Systematik, Begrifflichkeiten und Vorschriften ▪ Systematik, Begrifflichkeiten und Vorschriften
14:00 – 17:30	▪ Embargos, Sanktionsregeln etc., Anti-Folter-Verordnung ▪ Übungen zu allen Bereichen
Dienstag	
08:30 – 17:30	▪ Rechtsrahmen der Allgemeinen Genehmigungen; Rechtsstruktur der Handels- und Vermittlungsgeschäfte; Dokumentation im Unternehmen; gesetzliche Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten ▪ Übungen zu allen Bereichen
Mittwoch	
08:30 – 13:00	▪ Abwicklung in ATLAS
13:00 – 17:30	▪ Notwendigkeit und Verankerung der Klassifizierung/Codierung ▪ Fallbeispiele – Antragstellung – Einblick ELAN
Donnerstag	
09:00 – 11:30	▪ Abschlusstest (vor Ort)
14:00 – 17:00	▪ Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht
Freitag	
08:30 – 10:30	▪ Das ICP - Die Grundlage für die Organisation der Exportkontrolle ▪ Der Ausfuhrverantwortliche – Der Exportkontrollbeauftragte
11:00 – 13:00	▪ Abschlussbesprechung/Verabschiedung

Ablaufpläne sind stets als „vorläufig" zu betrachten. Änderungen vorbehalten.